

## GGGS Jahresbericht 2023

Die 22. Mitgliederversammlung der GGGS fand am 22. März 2023 aus Anlass des Doppeljubiläums 200 Jahre Sternwarte Uraniae und 100 Jahre Astronomisches Institut an der Universität Bern statt. PD Dr. Andreas Verdun, Wissenschaftlicher Mitarbeiter Geschichte der Astronomie, stellte in seinem reich bebilderten Vortrag die Geschichte des Nullpunktes der schweizerischen Landesvermessung vor (siehe auch entsprechender Artikel in «Geomatik Schweiz» 11-12/2022). Die Herbstveranstaltung fand am 20. September 2023 im Flieger/FLAB Museum Dübendorf und bei den Flugdiensten von swisstopo und Militär statt.

### Stand der Projekte

GGGS-Arbeitsgruppen arbeiten Mosaikbausteine der Geschichte der Geodäsie in der Schweiz auf und stellen die Ergebnisse einem breiten Publikum auf der GGGS-Website und in Form von Publikationen (prioritär in der Fachzeitschrift «Geomatik Schweiz») und an Fachtagungen vor. Seit 2023 werden News auch regelmässig auf LinkedIn gepostet: [www.linkedin.com/company/gggs](http://www.linkedin.com/company/gggs).

Die Arbeitsgruppe Talsperrenvermessung (Leitung Beat Sievers) aktualisierte und ergänzte ihre E-Expo auf der GGGS-Website. Sie publizierte «Beiträge der Geodäsie zur Sicherheit der Talsperren in der Schweiz» in der Zeitschrift «Wasser Energie Luft», Band 115, Ausgabe 3 (<https://www.swv.ch/wel/fachzeitschrift-wel/wasser-energie-luft-3-2023>) und «Contributions of geodesy to the safety of dams in Switzerland» im Tagungsband der «Proceedings of the 12th ICOLD European Club Symposium 2023, Interlaken» ([https://swissdams.ch/de/publications/publications-csb/9781003834731\\_webpdf.pdf](https://swissdams.ch/de/publications/publications-csb/9781003834731_webpdf.pdf)).

Die Arbeitsgruppe Tunnelvermessung (Beat Sievers, Adrian Ryf, Dante Salvini, Peter Breitenmoser, Adrian Wiget, Thomas Glatthard) hat mit der Erfassung von Publikationen in einer mit Zotero verwalteten Literatur-Datenbank begonnen. Diese umfasste Ende 2023 512 Einträge. Beat Sievers hat die Grundlagenvermessungen und Hauptabsteckungen 1869-1881 für den Gotthard-Scheiteltunnel und die sieben Kehrtunnels aufgearbeitet und in einem Bericht sowie drei Inventardokumenten (Messgeräte, Messpfeiler) dargestellt. Sie sind seit Ende 2023 auf der GGGS-Webseite aufgeschaltet. Weiter bereitet die Arbeitsgruppe eine E-Expo auf der GGGS-Website vor. Darin soll lesend auf die Literaturdatenbank sowie auf die Berichte zugegriffen werden können.

Die Arbeitsgruppe Geodäsieausbildung (Alain Geiger und Thomas Glatthard) hat eine neue E-Expo auf der GGGS-Website eingerichtet mit einer Dokumentation zur Geschichte der Geodäsie-Ausbildung in der Schweiz: Hintergründe und Anfänge der Ausbildung an der ETH Zürich und Lausanne, der Fachhochschulen in Muttenz und Yverdon sowie der Berufsschule Zürich. Zudem finden Sie den "Geomatik Schweiz"-Artikel von Alain Geiger "Wie kam die hochschulische Vermessungs- und Geodäsieausbildung in die Schweiz?" sowie diverse Präsentationen zum Thema.

Die Arbeitsgruppe Wikipedia (Leitung Dieter Schneider) verfasst Beiträge zu Personen und Themen der Geodäsie in der Schweiz für Wikipedia. Folgende Biografien von 'bedeutenden Schweizer Geodäten' wurden bereits erarbeitet und in der Online-Enzyklopädie publiziert:

Hans Zölly – [https://de.wikipedia.org/wiki/Hans\\_Zölly](https://de.wikipedia.org/wiki/Hans_Zölly)

Edwin Berchtold – [https://de.wikipedia.org/wiki/Edwin\\_Berchtold](https://de.wikipedia.org/wiki/Edwin_Berchtold)

Jakob Hilfiker – [https://de.wikipedia.org/wiki/Jakob\\_Hilfiker](https://de.wikipedia.org/wiki/Jakob_Hilfiker)

Friedrich Trechsel – [https://de.wikipedia.org/wiki/Friedrich\\_Trechsel](https://de.wikipedia.org/wiki/Friedrich_Trechsel)

Max Schürer – [https://de.wikipedia.org/wiki/Max\\_Schürer](https://de.wikipedia.org/wiki/Max_Schürer)

Werner Gurtner – [https://de.wikipedia.org/wiki/Werner\\_Gurtner](https://de.wikipedia.org/wiki/Werner_Gurtner)

Weitere Biografien sind geplant.

Die Schweizerische Nationalbibliothek baut eine digitale Sammlung von Wikipedia-Artikeln mit Bezug zur Schweiz auf. Die ausgewählten Artikel sollen für künftige Generationen dauerhaft archiviert und online frei zugänglich sein. Vier der aufgelisteten Biografien von 'bedeutenden Geodäten' sind zurzeit bereits in dieser Sammlung (<https://www.e-helvetica.nb.admin.ch>).

Am 9. Dezember fand bei swisstopo in Wabern ein Wikipedia-Atelier mit Beteiligung der GGGs statt.

Die Association EspaceTemps verwaltet das historische, wissenschaftliche und technische Erbe des ehemaligen Observatoriums von Neuenburg. Mitglieder der GGGs (Sébastien Guillaume, Alain Geiger und Adrian Wiget) haben EspaceTemps bei der Wiederherstellung und Dokumentation der «Table astronomique de Chaumont» unterstützt (<https://www.espacetemps.info/table-astronomique>). Zwei Vertreter des Vorstandes waren bei der Einweihungsfeier am 27. Oktober 2023 auf dem Chaumont anwesend.

### **Mitgliedschaften**

GGGS ist Mitglied der Schweizerischen Akademie der Technischen Wissenschaften SATW und dem Verband für Industriekultur und Technikgeschichte Schweiz VINTES.

### **Mitgliederbestand**

GGGS zählte am 1. Januar 2024 79 Einzelmitglieder und 9 Kollektivmitglieder.

*Thomas Glatthard, Präsident GGGs*

GESELLSCHAFT FÜR DIE GESCHICHTE DER GEODÄSIE IN DER SCHWEIZ

Thomas Glatthard  
Präsident GGGs  
Stutzstrasse 2  
CH-6005 Luzern

[www.gggs.ch](http://www.gggs.ch)  
[praesident@gggs.ch](mailto:praesident@gggs.ch)  
Postscheck Konto 60-327366-2